

Kapsel 78 M 335
(99)

Bev der

Scholz

und

Malaiséischen

Verbindung

welche

den 20. November 1785

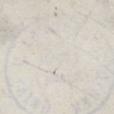
zu Eisleben

vergnügt vollzogen wurde.

Eisleben

gedruckt mit Gützmanschen Schriften.

Kapsel 78 M 335 (99)





So, wie nach langer Nacht bey'm Glanz der Morgensonne
Der Abendung bange Furcht entschwebt -
So, beste Schwester, sind durch dieses Tages Sonne
Auch unsre Seelen neu belebt.

Stets war es Wunsch der Dir so treueverbunden Herzen,
Dich glücklich und bey uns zu sehn;
Und dennoch sahn wir schon im Geist der Trennung Schmerzen,
Sahn Dich nach Deiner Heimath gehn.

Sehr gros - Du glaubst es gern - sehr gros war unsre Freude,
Da uns die frohe Post erscheint:
Scholz habe Dich besiegt! Dein Scholz, der fröhlich heute
Auf immer sich mit Dir vereint.

Sagt, Theures Paar! woher ist dieser Bund entstanden?
Woher das so vertraute Du?
Wer führt Euch Beyde dann aus so entfernten Landen
Einander hier in Sachsen zu?

Wer schaffte das, das Vaterlands- und Freundschaftstrieb,
Die sonst so süß und mächtig sind,
Euch nicht mehr fesseln? sondern die noch mächt'g're Liebe
Euch unaufsöblich nun verbind't?

Anbetung dem, der schon vor arauen Ewigkeit
Euch für einander anseh'n!
Sein Auge wacht für Euch! wußt' alles so zu leiten,
Daß, was Euch gut ist, muß gescheh'n.

VD 18

Ist Gott mit Euch — Heil dann! Heil jedem Eurer Tage,
Die Euch die weise Vorsicht gönnt!
Nahet auch, als wohlgemeinte Prüfung, eine Plage,
So denket, daß der Herr sie kennt, am Jule

Gilt unser Wunsch — so reich der Winter Eurer Jahre,
So heiter als der Frühling seyn —
Und dieser Tag wird noch dereinst im Silberhaare,
Gestügt an's Enkels Hand, Euch freun.

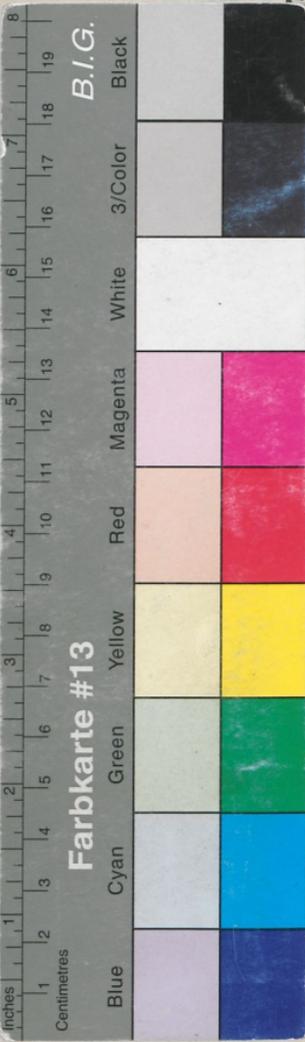


Kapsel 78 M 335
(99)

Bei der
Schol
und
aiséischen
Verbindung

welche
November 1785
zu Eisleben
ernütht vollzogen wurde.

Eisleben
mit Hüllmannschen Schriften.



M 335

